



Immer mehr Jugendliche kommen zur Dance Disco in der Tanzschule von Andy & Kelly

Da ging die Post ab!

In der „School of Dance“ von Andy und Kelly Kainz ist einiges los: Jugend Disco, Senioren-Tanznachmittag und Tanzabend ziehen immer mehr Leute an.

Peter Lindner

Der Trend zeigt stark nach oben: Bei der zweiten Ausgabe der Jugend Disco in der „School of Dance“ konnte die Besucherzahl mehr als verdoppelt werden. Die Verdunklung der Location, die neuen Lichteffekte sowie der Live DJ kamen bei den Jugendlichen sehr gut an. Auch die Palette an Cocktails soll in Zukunft erweitert werden: An neuen Rezepturen wird bereits getüftelt. Die nächste Dance Disco findet übrigens am Freitag, den 4. März, ab 19 Uhr statt.

Tanzbegeisterte Senioren. Bereits seit Jänner sind die Senioren-Tanznachmittage ein voller Erfolg: Aufgrund der hohen Nachfrage werden diese Tanznachmittage im 14-Tage-Rhythmus abgehalten. Die tanzbegeisterten Teilnehmer werden stets von ausgebildeten Seniorentanzlehrerinnen betreut. Dabei kommen Menschen zusammen, die Freude an Bewegung, Musik und Geselligkeit haben.

Tanz & Buffet. Und auch einen weiteren regelmäßig stattfindenden Programmpunkt findet man in der „School of Dance“: Den Tanzabend mit einer eigenen Tanzbar und Buffet. Zum Vormerken: Am 26. März um

19.30 Uhr findet der nächste Tanzabend mit Live-Musik statt. Infos: www.andyandkelly.com



Die Band „Zettl & Zettl“ sorgte beim ersten Tanzabend für gute Stimmung



Zahlreiche Senioren, die Freude an der Bewegung haben, treffen sich hier zum Tanz



101 Jahre jung

Aloisia Rauter, die älteste St. Veiterin, feierte jetzt ihren 101. Geburtstag. Die rüstige Seniorin ist mehrmals pro Woche im Kaffeehaus anzutreffen, außerdem verfolgt sie mit Interesse das politische Geschehen und Sportübertragungen im Fernsehen. Zum Geburtstag gratulierte auch Bürgermeister **Gerhard Mock**.



Unerstzliche Hilfe

Die 47 Freiwilligen Feuerwehren des Bezirkes St. Veit zogen in Kraig Bilanz über das vergangene Jahr. Insgesamt standen 2.114 Einsätze an, rund 300.000 Stunden wurden unentgeltlich erbracht. Das Bezirksfeuerwehrkommando zeigte aber auch Lösungsvorschläge auf, um die Einsatzbereitschaft der Feuerwehren während der Arbeitszeit abzusichern.



Eigenverantwortung leben

Dass die Jugend weit besser als ihr Ruf ist, beweisen die Lehrlinge der bfi IT-L@Bs mit einem engagierten Bildungsprojekt, bei dem es um Suchtgefahren und deren Vermeidung geht. Dieses Projekt wurden nun im Beisein von Gesundheitsreferent Landeshauptmannstellvertreter **Peter Kaiser** präsentiert.